



Die Premium- Silikatfarbe

mineralisch, diffusionsoffen, atmungsaktiv

weberlor MINERAL

Produktbeschreibung	lösemittelfreie Silikatfarbe
Zusammensetzung	Styrolacrylatdispersion, Wasserglas, Kreide, Silikate, Marmor- mehle, Titandioxid, Wasser, Additive, Chlormethylisothiazoli- non, Methylisothiazolinon, Benzisothiazolinon
Technische Werte	gute Nassabriebbeständigkeitsklasse Deckfähigkeitsklasse 1 lt. ÖNORM EN 13300
Verbrauch/Ergiebigkeit	ca. 0,3 kg/m ² ca. 83,3 m ² / 25 kg
Verpackungseinheit	25kg Eimer

Verarbeitungsschritte

- Der Untergrund muss bewegungsfrei, tragfähig, fest, trocken, risse-, staub- und fettfrei, sowie frei von Verunreinigungen und nicht tragfähigen Altanstrichen sein.
- Ausgebesserte bzw. erneuerbare Flächen müssen strukturell einheitlich, ausgetrocknet und rissfrei sein.
- Untergrundvorbereitung gem. ÖNORM B 2230 Teil 1.
- Grund bzw. Zwischenanstrich: je nach Art und Zustand des Untergrundes 3 Teile des Anstriches mit Gemisch aus 1 Teil weberprim Silikatgrund und 1 Teil Wasser verdünnen.
- Hauptanstrich: die Farbe mit ca. 5 % sauberem Wasser verdünnen.
- Die Farbe aufrühren und mittels Farbbroller rollen, Farbbürste streichen oder Airlessgerät spritzen.
- Bei stark oder ungleich saugenden Untergründen, Gipskartonplatten und gipshältigen Putzen und Spachtelmassen weberprim Silikatgrund 1:1 mit Wasser verdünnt satt vorstreichen.
- Anschließend mit der Farbe 2 x streichen, spritzen oder rollen

Allgemeine Hinweise

- Eventuelle Risse und Unebenheiten mit webermur 28 Haftspachtel verspachteln.
- Bei Gipskartonplatten und Maschinenputzen werden ebenfalls kleinere Unebenheiten mit webermur 28 Haftspachtel vorgespachtelt.
- Beim Streichen von Gipskartonplatten und gipshältigen Putzen wird empfohlen, vorher einen Voranstrich mit weberprim Silikatgrund, 1 : 1 mit Wasser verdünnt, aufzubringen.
- Bei Gipskartonplatten kann es vereinzelt zum Durchschlagen von Gipskartoninhaltsstoffen kommen. In diesem Fall ist eine Isolierung notwendig.
- Durch die Art des Untergrundes und des Auftragens kann der Verbrauch variieren. Die exakten Verbrauchswerte sind durch Probeflächen zu ermitteln.



weberlor MINERAL unterliegt einer ständigen Gütekontrolle durch Eigenüberwachung